

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechnau, Todtnauberg

Nr. 17

Freitag, den 24. April 2020

70. Jahrgang

Stadt Todtnau
@stadttodtnau

Startseite
Beiträge
Info
Fotos
Community

Seite erstellen

Bergwelt TODTNAU
Faszination Hochschwarzwald

Rathaus weiterhin geschlossen!
Trotz einiger Lockerungen in der Corona-Krise bleibt das Rathaus

Community
Alle ansehen

- Lade deine Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren
- 159 Personen gefällt das
- 165 Personen haben das abonniert

So empfängt die Stadt Todtnau auf Facebook zukünftig ihre Bürgerinnen und Bürger, Gäste und alle weiteren Interessierten

Stadt Todtnau

Jetzt auch mit Facebook-Account online

Unter der Bezeichnung „Stadt Todtnau“ ist die Stadtverwaltung jetzt auch auf der Social-Media-Plattform „Facebook“ online vertreten. Die Stadt Todtnau informiert künftig über dieses Medium themenrelevant und zeitnah – allerdings nur über wichtige, brisante Momentaufnahmen. Für sogenannte Alltags- oder Dauerhinweise sind weiterhin die städtische Homepage und die „Todtnauer Nachrichten“, das offizielle Amtsblatt der Stadt Todtnau die zuständigen Kommunikationsträger.

Die Stadt Todtnau sieht ihren Facebook-Auftritt primär als eine neue, zukunftsorientierte und besonders spontane Möglichkeit, wichtige Informationen mitzuteilen und weniger als Diskussionsforum oder „Meckerkasten“. Eingehende Kommentare werden daher seitens der Stadt Todtnau, wenn überhaupt, nur bedingt beantwortet. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Das Bürgermeisteramt wünscht allen neuen Lesern und Usern mit dem neuen Auftritt viel Spaß und Zufriedenheit.



Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg Kartierungen von Tieren und Pflanzen

In unserer Gemeinde werden 2020 Kartierungen von Tieren (Insekten, Vögel, Fledermäuse) und Pflanzen auf wenigen Stichprobenflächen durchgeführt. Der Bearbeitungszeitraum, der ausschließlich im Außenbereich stattfindenden Kartierungen, erstreckt sich von April bis Ende November 2020.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 27. April 2020

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!



Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten, sodass bei der Kartierung die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten werden.

NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 24.04. – 03.05.2020

Fr., 24.04. Adler Apotheke, Wehr, Basler Str. 18-20, Tel.: 07761/8979
 Sa., 25.04. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
 So., 26.04. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Mo., 27.04. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Die., 28.04. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 Mi., 29.04. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Do., 30.04. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 Fr., 01.05. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 Sa., 02.05. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 So., 03.05. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134

Ärzte **Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117**
 (wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)



Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Heiko Widmann Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: heiko.widmann@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778



Seit dem 20. April öffnen wieder alle Recyclinghöfe, die Kompostanlagen in Lörrach-Haagen und Rheinfeldern-Minseln, die größeren Grünabfallannahmestellen in Atzenbach, Bamlach, Haltingen, Lörrach-Salzert, Schönau und Tannenkirch-Gupf sowie die Deponie Scheinberg zu den üblichen Öffnungszeiten. Lediglich die kleineren Annahmestellen für Grünabfälle bleiben vorerst noch geschlossen. Die genannten Annahmestellen stehen jetzt auch wieder Privathaushalten zur Verfügung.

Die Abfallwirtschaft appelliert, die Entsorgungseinrichtungen **nur für absolut notwendige Anlieferungen** zu nutzen. Bei dem Besuch der Entsorgungseinrichtungen sind die **Hygiene und Abstandsregeln zwingend einzuhalten**. Zudem werden die Bürgerinnen und

Freiwillige Feuerwehr Todtnau Bis Anfang Mai keine Proben

Ergänzend zu den teilweise bereits intern ergangenen Informationen wird an dieser Stelle nochmals mitgeteilt, dass sämtliche Proben der Aktiven sowie Jugendgruppen bis einschließlich 4. Mai 2020 ausgesetzt sind. Sobald die Situation danach neu bewertet ist, ergehen neue Informationen.

Gleichwohl möchten wir der Bevölkerung mitteilen, dass die Kameradinnen und Kameraden unter besonderer Beachtung der geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln weiterhin in vollem Umfang für den Brandschutz in der Gesamtstadt Todtnau einsatzbereit sind.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Die **Ausgabe TN 18** erscheint wegen des Feiertags am Freitag, den 1. Mai 2020 (Maifeiertag/Tag der Arbeit) bereits am Donnerstag, den 30. April. Daher verkürzt sich der Produktionsablauf:

- Der **Redaktionsschluss** wird vorgezogen auf Montag, den 27. April um 16.00 Uhr
- Der **Anzeigenschluss bleibt unverändert** ebenfalls bei Montag, den 27. April wie üblich um 16.00 Uhr

Landkreis Lörrach

Entsorgungseinrichtungen größtenteils ab 20. April geöffnet – längere Wartezeiten

Bürger gemäß der Empfehlung der Bundesregierung aufgefordert, einen **Mund- und Nasenschutz** zu tragen.

Durch **Zugangsbeschränkungen** wird nur eine begrenzte Anzahl von gleichzeitigen Anlieferungen möglich sein, um die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen umsetzen zu können. Auch wird es je nach Standort verschiedene Maßnahmen zur Verkehrsregulierung geben. Es ist daher mit deutlichen **Verzögerungen und langen Wartezeiten** zu rechnen.

Um eine möglichst schnelle Entladung zu gewährleisten, müssen bei den Recyclinghöfen die **Wertstoffe vorsortiert und sperrige Abfälle, wie Möbel, zerlegt** angeliefert werden. Bei Nichteinhaltung kann es im Zuge der Einlasskontrollen zu Abweisungen kommen.



Die städtische Homepage informiert

Das Land Baden-Württemberg hat eine **Verordnung erlassen, die noch bis zum 15. Juni 2020 gültig ist, sofern sie nicht außer Kraft gesetzt wird (Corona-Verordnung, aktuelle Fassung auf der Homepage der Stadt Todtnau www.todtnau.de)**

Viele Vorgaben dieser Verordnung sind zunächst bis Sonntag, den 3. Mai 2020 befristet, somit können diese Vorgaben für die Zeit danach durch den Gesetzgeber kurzfristig geändert werden.

Wichtige aktuelle Informationen zur Corona-Krise – Notbetreuung Kindergärten, Maskenpflicht – finden Sie in der aktuellen Ergänzung zur Corona-Verordnung auf Seite 5 dieser Ausgabe.

Grundsätzlich gilt

Sollte ein zur großer Andrang die Aufrechterhaltung der Sicherheitsvorkehrungen gefährden, müssen die Entsorgungseinrichtungen erneut schließen. Die monatliche stationäre **Schadstoffsammlung** auf der Deponie findet ab dem 8. Mai wieder statt. Kühlgeräte können zu den gewohnten Zeiten bei der Firma Remondis in Weil oder Maulburg abgegeben werden.

Durch die derzeitige Lage sind kurzfristige Änderungen möglich. Aktuelle Informationen sowie eine Übersicht über die geöffneten Entsorgungseinrichtungen finden Sie unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de.



Hilfsangebote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- Cadiso (Tel.: 01625992698)
- Sportverein Todtnau
Tel.: 0152 261 39 251
- Turnverein Todtnau
Tel.: 0152 227 29 151
- DRK Todtnau
Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der Todtnauberger Vereine:
Tel.: 0172 665 02 94

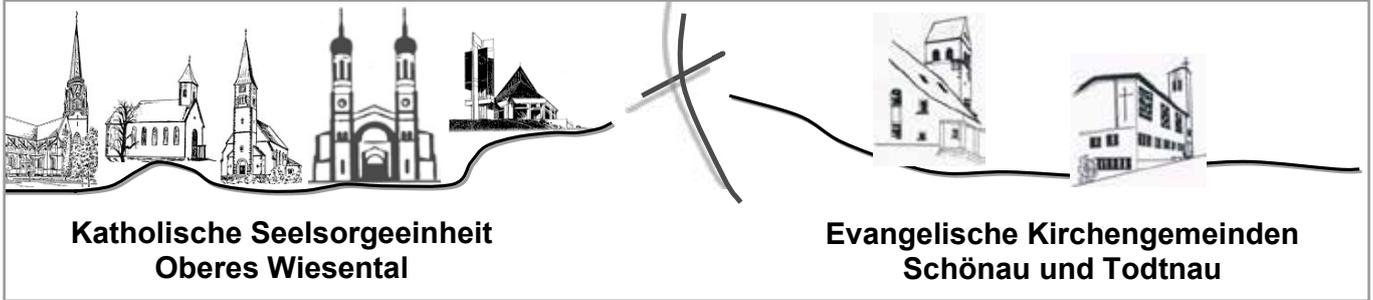
Zu verschenken!

2 Betten mit Schlafzimmerschrank (Kiefer)

1 Waschmaschine (Toplader)

Tel. 015224022002





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**



Gemeinsam beten

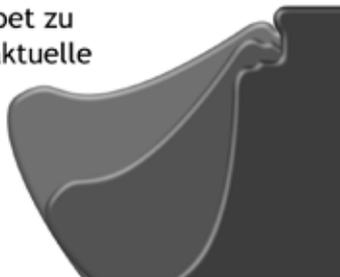
Täglich um 19.30 Uhr

In Zeiten, in denen wir nicht mehr in unseren Kirchen zusammenkommen können, suchen wir in den christlichen Kirchen nach anderen Möglichkeiten, gemeinschaftlich unseren Glauben zu leben.

Jeden Abend um 19.30 Uhr läuten im Oberen Wiesental und an vielen anderen Orten in Baden die evangelischen und die katholischen Kirchen ihre Glocken zum gemeinsamen Hausgebet. Wir möchten Sie hiermit einladen, während des Glockenläutens Ihr persönliches Gebet zu formulieren oder das jeweils tagesaktuelle Gebet mitsprechen.

Sie finden dieses jeweils unter
www.ekiba.de/kirchebegleitet

www.seobwi.de



Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden

Evangelisches Pfarramt Schönau
Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald, Tel. 07673/389
E-Mail: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst, Tel. 07673/389
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau: Ronald Kaminsky, Tel. 07625/218642

Evangelisches Pfarramt Todtnau
Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel. 07671/252
E-Mail: totdnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau: Renate Metzler, Tel. 07671/962609

Im Trauerfall: Pfarrer Hellmut Wolff,
Zell im Wiesental, Tel. 07625/930520
Corona-Sondertelefon (Fragen, Gespräche, Austausch, Anregungen):
Thomas Lohse, Tel. 07673/8884784

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer, Schopfheimer Str. 13,
79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel. 07762/8846 (bitte auch den AB nutzen), E-Mail:
clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau: Rebekka Specht
Tel. 0176 2433 7203
E-Mail: rebekka.specht@gmail.com

Ansprechpartner der Röm.-Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler
Tel. 07673/889201; auch 07673/267
E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de
Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindefereferent
Tel. 07673/889-4799
E-Mail: markus-oehler@seobwi.de
Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin
Tel. 07671/224 oder 07671/999-382
E-Mail: cyrilla.kunzpircher@seobwi.de
Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau
Tel. 07673/267; Fax: 07673/931771
Pfarrsekretärin Monika Kiefer
E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14.00 - 17.00 Uhr
Pfarrbüro Todtnau
Tel. 07671/224; Fax: 07671/705
Pfarrsekretärin Martina Harter
E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr; Di. 14.00 - 17.00 Uhr
Pfarrbüro Todtnauberg
Tel.: 07671 621
Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski
E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. 9.30 - 11.30 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach, Tel. 0172 7585352
E-Mail: pgr.rombach@gmx.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601
BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de

Stadt Todtnau

Wichtige Informationen in der Corona-Krise – in Ergänzung zur Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg

Notbetreuung in Kindergärten

Gemäß aktueller Rechtslage ist festgelegt, dass Kindertageseinrichtungen für den regulären Betrieb weiterhin geschlossen bleiben. Oberste Priorität hat dabei, eine weitere, sich rasant ausbreitende Infektionswelle zu verhindern. Weil aber das wirtschaftliche Leben in den nächsten Tagen langsam wieder hochfährt, wurde entschieden, die Notbetreuung in Baden-Württemberg auszuweiten, um Eltern, die einer präsenzpflichtigen Arbeit nachgehen, zu entlasten.

Vom 27. April 2020 an wird deshalb die Notbetreuung in allen Kindergärten in Todtnau ausgeweitet bzw. eingerichtet. So haben nicht nur Kinder, deren Eltern in der kritischen Infrastruktur arbeiten, Anspruch auf Notbetreuung, sondern grundsätzlich Kinder, bei denen beide Erziehungsberechtigte beziehungsweise die oder der Alleinerziehende einen außerhalb der Wohnung präsenzpflichtigen Arbeitsplatz haben und für ihren Arbeitgeber dort als unabkömmlich gelten.

Angebot bleibt weiter nur eine Notbetreuung

Aus Gründen des Infektionsschutzes umfasst die Erweiterung deshalb auch künftig nur einen begrenzten Personenkreis. Vor diesem Hintergrund müssen die Eltern eine Bescheinigung von ihrem Arbeitgeber vorlegen sowie bestätigen, dass eine familiäre oder ander-

weitige Betreuung nicht möglich ist. Die Präsenzbescheinigung des Arbeitgebers muss die am Arbeitsplatz anwesenheitspflichtigen Tage und Zeiten enthalten. Bei Selbstständigen oder freiberuflich Tätigen genügt eine Eigenbescheinigung.

Die Entscheidung, welche Kinder in die Notfallbetreuung aufgenommen werden, trifft ausschließlich die Leitung des jeweiligen Kindergartens in Absprache mit der Stadt Todtnau bzw. mit dem Kindergartenträger.

Alle Eltern des städt. Kindergartens Schlechnau sind seitens der Stadtverwaltung Todtnau mittels Brief auf die Notbetreuung und deren Bedingungen hingewiesen worden. Wer diese beantragen möchte (auch nur für einzelne Tage), muss dies für den städt. Kindergarten Schlechnau bei der Stadtverwaltung Todtnau beantragen, die dann im Einzelfall den Antrag positiv oder negativ entscheiden wird. Reichen Sie die Anträge bitte möglichst sofort ein und warten dann die finale Entscheidung des Kindergartenträgers ab. Erst dann wäre ein Kindergartenbesuch unter Umständen möglich.

Maskenpflicht

Das Landeskabinett hat sich auf eine **Pflicht zum Tragen von sogenannten „Alltagsmasken“ beim Einkaufen und im öffentlichen Personenverkehr ab 27. April 2020** verständigt.

Eine Bedeckung von Mund und Nase kann helfen, die Verbreitung des Virus zu bremsen. Wenn alle eine Alltagsmaske tragen, schützen wir uns gegenseitig und helfen mit, die Verbreitung des Virus weiter zu verlangsamen und somit Menschenleben zu retten. Mit einer Mund- und Nasenbedeckung beim Einkaufen und in öffentlichen Verkehrsmitteln ist ausdrücklich kein medizinischer Mundschutz gemeint, es genügt ein Schal, Tuch oder eine selbst gemachte oder gekaufte Stoffmaske.

„In diesen Zeiten ist das Tragen einer Alltagsmaske ein Symbol der Verantwortung; es zeigt, dass wir aufeinander Acht geben und alles tun, um die Folgen der Corona-Pandemie einzudämmen“, wird Ministerpräsident Winfried Kretschmann zitiert.

Rathaus bleibt weiterhin geschlossen

Trotz einiger Lockerungen in der Corona-Krise bleibt das Rathaus Todtnau für den Publikumsverkehr **bis mindestens 3. Mai 2020** geschlossen.

Wünsche oder persönliche Anliegen können aber jederzeit gerne per E-Mail oder telefonisch vorgebracht werden. Nehmen Sie dazu unter der Telefonnummer 07671/996-0 (Zentrale) oder 07671/996-51 (Bürgerservice) Kontakt auf.



Todtnauer Nachrichten



Vertrauen – das sagt sich so einfach, lebt sich aber in Zeiten der Isolation und des Abstandhaltens schwer. Manchen Gegebenheiten können wir nicht ausweichen. Sie erreichen uns, wühlen uns auf, weil wir uns der realen Gefährdung bewusst werden. Die Stimmung verändert sich. Ein winzig kleiner Virus löst plötzlich alle Sicherheiten auf, wirkt ungeheuer bedrohlich und wirbelt Ängste in uns auf, denen wir hilflos ausgeliefert scheinen. In dieser Situation erfahren und erleben wir in vielen Berufsgruppen Menschen, die für uns alle Courage zeigen, die uns nicht im Stich lassen, obwohl sie teils jahrelang Geringschätzung im Ansehen und in der Bezahlung ertragen haben. Ihr Mut gibt uns Zuversicht. Wir fühlen uns durch sie versorgt, weil sie tapfer in den jeweiligen Diensten jetzt für uns da sind. Sie halten durch, geben uns nicht auf.

Die Zeiten werden sich ändern. Erinnern wir uns dann auch noch an ihr

Der Mittagstisch – bitte spenden Sie für Menschen, die durch Corona in Not sind

Handeln? Setzen wir uns dann mit demselben Mut und der Freude, die sie uns heute vermitteln, auch für ihre Belange ein?

Mit Klatschen ist es nicht vergolten und getan. Nach dieser Krise dürfen wir auf keinen Fall wieder zur altvertrauten Gewohnheit übergehen: fressen oder gefressen werden. Diese Krise wird mit Sicherheit soziale und wirtschaftliche Folgen nach sich ziehen.

Wir wissen nicht, wen es in unserem Umfeld mit aller Härte treffen wird. Doch wir können schon heute etwas für die tun, die unverschuldet in Not geraten. Aus diesem Grund möchte der Mittagstisch in Absprache mit Dr. med. Thomas Honeck (Allgemeinmediziner Gesundheitszentrum Todtnau) und Wolfgang Geis (DRK Ortsverein Todtnau) ein Konto einrichten, wo jeder dankbare Mensch – ab sofort und solange die Krise andauert – einen Betrag einzahlen kann, der dann durch ein

unabhängiges Gremium unbürokratisch und schnell jedem in Not geratenen Menschen in unserem Bezirk zugute kommen soll. Jeder sollte sich darauf verlassen können, auch nach Corona wenigsten Lebensmittel einkaufen zu können, um die tägliche Not und Sorge abzufedern.

Und denken wir daran: Wir könnten nichts verschenken, was wir nicht jetzt tagtäglich durch diese vielen mutigen Menschen selbst bekommen. Das ist wie bei einem Stabwechsel in der Staffel. Die Welt kann nur durch den Stabwechsel menschlicher werden. Bitte helfen Sie mit! Das Konto ersehen sie in dem untenstehenden Aufruf des DRK Ortsverein Todtnau. Bürgermeister Andreas Wießner und Hauptamtsleiter Hugo Keller begrüßen ebenfalls diese Initiative. Für den Mittagstisch: Sophia Bauer

DRK Ortsverein Todtnau

Mitglieder ergreifen Initiative – helfen Sie mit einer Spende

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten bis zum heutigen Tag schon einige Firmen Kurzarbeit anmelden oder ihren Betrieb gänzlich einstellen. Dies bedeutet, dass vielen Arbeitnehmern die monatlichen Einnahmen ganz oder teilweise fehlen.

Viele, hauptsächlich Familien oder Alleinerziehende, können ihren täglichen Lebensunterhalt nicht mehr meistern. An dieser Stelle möchten einige Mitglieder des DRK Todtnau, außerhalb ihrer Stellung im DRK, mit einer finanziellen Hilfe unterstützen. Damit dieses Vorhaben auch gelingt, sind sie auf die Hilfe aller angewiesen. Nach dem Prinzip „Wir halten zusammen – aber mit Abstand“ wollen sie den Betroffenen ein wenig Hoffnung vermitteln. Da dies nicht aus eigenen Mitteln zu schaffen ist, bitten sie um eine Spende auf folgendes

Spendenkonto

Sparkasse Wiesental

IBAN: DE45 6835 1557 0003 4059 82

Bitte als Verwendungszweck „Coronahilfe“ angeben. Leider können keine Spendenbescheinigungen ausgestellt werden

Sie werden durch ein unabhängiges Gremium unbürokratisch und schnell den in Not geratenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern helfen. Jede noch so kleine Spende kann dazu beitragen, dass alle Einwohner der Todtnauer Bergwelt einigermaßen unbeschadet durch diese schwere Zeit kommen. An dieser Stelle möchten wir auch an den obenstehenden Bericht vom Mittagstisch verweisen. Die Mitglieder des DRK Todtnau bedanken sich jetzt schon für Ihre Hilfe.



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, E-Mail: info@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtratsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13 E-Mail: todtnauer@uehlin.de

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Todtnau e.V. Walter-Wagner-Weg

Der Walter-Wagner-Weg ist ab sofort wieder begehbar. In Zusammenarbeit mit der Stadt Todtnau ist es uns gelungen, diesen Weg von den schweren Witterungsschäden des letzten Winters zu befreien. Man kann diesen schönen Weg ohne Behinderungen laufen. Wir wünschen allen Wanderern viel Spaß – bei strikter Einhaltung der vorläufig geltenden Regeln.

Aufgrund der geltenden Corona-Bestimmungen wurde unsere Wanderung „Rund um Sexau“ am Sonntag, den 26 April rechtzeitig abgesagt.



Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs Normandieweg 21, 79618 Rheinfeldern (07623) 75 08 99, E-Mail: ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Kinderzuschlag wird vorübergehend zum „Notfall-KiZ“ Familienkasse unterstützt von Corona-Krise betroffene Familien

In der Corona-Krise wird der Kinderzuschlag (KiZ) vorübergehend zum Notfall-KiZ. Er soll insbesondere Familien helfen, die kurzfristig ein geringeres Einkommen haben und deswegen Unterstützung benötigen.

Mit dem Kinderzuschlag (KiZ) werden schon länger Familien, in denen der Verdienst der Eltern nicht für die gesamte Familie reicht, unterstützt. Viele Familien stehen zurzeit vor existenziellen Sorgen, weil es drastische wirtschaftliche Einschnitte gibt. Familien, die wegen der Corona-Epidemie Einkommenseinbußen erleiden und jetzt (nur noch) ein kleines Einkommen für sich und ihre Kinder erzielen, sollen in dieser Zeit besser unterstützt werden. Deshalb wurde der Kinderzuschlag angepasst und vom 1. April bis zum 30. September 2020 zu einem Notfall-KiZ umgebaut.

Neu ist: Ausschlaggebend für die Prüfung, ob Notfall-KiZ bewilligt wird, ist für Anträge ab dem 1. April 2020 das Einkommen der Eltern im letzten Monat und somit nicht mehr der Durchschnitt der letzten 6 Monate. Für Anträge im April ist also das Einkommen von März relevant; für Anträge im Mai das Einkommen von April. Beim Notfall-KiZ müssen Eltern zudem keine Angaben mehr zum Vermögen machen, wenn sie kein erhebliches Vermögen haben.

Der Kinderzuschlag erreicht auch Selbstständige oder Eltern, die noch keine 12 Monate sozialversicherungspflichtig beschäftigt waren und deswegen keinen Zugang zu Kurzarbeiter- oder Arbeitslosengeld haben.

Eltern, die den Kinderzuschlag beziehen und bereits den Höchstsatz von 185 Euro erhalten, bekommen eine automatische

Verlängerung der Leistung für weitere sechs Monate. Sie müssen keinen neuen Antrag stellen und keine neuen Nachweise vorlegen.

Eltern können mit dem KiZ-Lotsen prüfen, ob sie die Voraussetzungen erfüllen: www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotse.

Fällt die Prüfung positiv aus, stellen Eltern den Antrag einfach online unter www.kizdigital.de bei der Familienkasse. Nähere Informationen gibt es auch unter: www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/notfall-kiz.

Bei Fragen hilft die Familienkasse Baden-Württemberg West gerne weiter.

Musikschule Oberes Wiesental

Instrumentalunterricht per Video

Die Schließung der Musikschule dauert an, Gruppenunterrichte fallen weiterhin aus und ein Großteil der Instrumentalschüler trifft sich wöchentlich per Video mit den Lehrern der Musikschule Oberes Wiesental zum gemeinsamen Unterricht. Mit viel Eifer und Ideenreichtum haben Lehrkräfte und Schüler ihren persönlichen Arbeitsplatz umgestaltet bzw. eingerichtet, um ein

Bisschen des alltäglichen Lebens in diese Krise zu retten.

Leider gelingt es uns nicht, alle Fächer weiter zu unterrichten. So müssen Musikalische Früherziehung, Singen, Sprechbewegungen, Ballett, Instrumentenkarussell, Orchester und alle Ensemblearbeit weiterhin ausfallen. Hier ist nun noch etwas Geduld gefragt, da momentan nicht vorhersehbar ist,

wann die Kurse wieder stattfinden werden. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Eltern, Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen und Lehrern für ihre Geduld und ihr Engagement bedanken.



Mehr Infos und Anmeldung unter
Musikschule Oberes Wiesental
Tel. 07671 515
Montag 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
E-Mail:
musikschule-obereswiesental@t-online.de
www.musikschule-obereswiesental.de

Elternakademie Oberes Wiesental

Veranstaltung entfällt

Aufgrund des Coronavirus (SARS-CoV-2) muss die Veranstaltung der Elternakademie Oberes Wiesental zum Thema „Sexualisierte Gewalt – Wie kann ich mein Kind schützen und stärken?“ am Dienstag, den 5. Mai 2020 um 19.30 Uhr im Gymnasium Schönau abgesagt werden. Über einen möglichen Nachholtermin werden sie durch die Schulsozialarbeit der beteiligten Schulen rechtzeitig informiert.



Kontaktstelle für Gastgeber
der Bergwelt Todtnau:

Tel. +49 (0) 7652 12068520
todtnau@hochschwarzwald.de



GASTGEBER
Lounge

Alle Infos und Möglichkeiten
für Sie als Gastgeber im
Hochschwarzwald -
bleiben Sie up to date!

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



Liebe Gäste, liebe Gastgeber,
aufgrund der aktuellen Umstände im
Zusammenhang mit dem Corona-Virus
COVID-19 muss unsere
Tourist-Information vorerst leider
geschlossen bleiben.
Gerne informieren und beraten wir Sie
telefonisch oder per E-Mail unter der
+49 (0)7652/1206-8520
bzw.

Wir bitten um Ihr Verständnis und
wünschen Ihnen alles Gute.

Ihr Team der Hochschwarzwald Tourismus GmbH,
Tourist-Information Bergwelt Todtnau

**Hochschwarzwald Tourismus
GmbH (HTG)**

Hochschwarzwald- Gastgeberverzeichnis für 2021

Liebe Gastgeberinnen, liebe Gastgeber,
die Ausschreibung für das neue Hoch-
schwarzwald Gastgeberverzeichnis 2021
wurde in der KW 18 (27. April – 3. Mai
2020) über unsere Verteiler versendet.
Falls Sie keine Unterlagen erhalten ha-
ben, stehen Ihnen die örtlichen Tour-
ist-Informationen unter *Tel. +49 (0)
7652 1206 8520* oder unter *todtnau@
hochschwarzwald.de* gern für weitere
Fragen zur Verfügung.

Ihr HTG-Team



**Hochschwarzwald Tourismus
GmbH (HTG)**

Zemmehebe – Gemeinsam packen wir das!

Auf unserer Webseite informieren wir
Gäste aber auch die Bewohner des Hoch-
schwarzwalds über die aktuelle Situation
während der Corona-Pandemie – von
Lieferangeboten und Online-Shopping
über Nachbarschaftshilfe bis zum
Schwarzwald-Wetter. Für die Zeit da-
heim haben wir Osterrezepte zum Nach-
backen und Geschichten aus unserem
Heimatsommer-Magazin zum Stöbern
& Lesen zusammengestellt. Schauen Sie
doch mal rein – [hochschwarzwald.de/
zemmehebe](https://hochschwarzwald.de/zemmehebe)

Wir sind weiterhin per Telefon unter
07652/1206 0 sowie per E-Mail *todt-
nau@hochschwarzwald.de* für Sie er-
reichbar. Auch über Social Media blei-
ben wir gerne mit Ihnen in Kontakt und
werden per Newsletter über Aktuelles
berichten.

Beste Grüße – Ihr Team der Hoch-
schwarzwald Tourismus GmbH Berg-
welt Todtnau



**Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental
Materialaustausch auf dem Pausenhof
der Grundschule Todtnau**

Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental



Am Montag, den 20. April 2020 fand auf dem Pausenhof der Grundschule Todtnau der Materialaustausch für die Klassen 1 bis 4 statt. Von 8.00 bis 12.00 Uhr hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, neue Materialpakete abzuholen und bisher Erarbeitetes abzugeben. Ein herzliches Dankeschön gilt dabei den Eltern, die für einen reibungslosen Ablauf der Übergabe gesorgt haben.

Um Abwechslung in den Lernalltag zu bekommen, durften sich alle Schülerinnen und Schüler tolle Projekte für zu Hause aussuchen und mitnehmen. Neben den Aufgaben in Mathematik und Deutsch können die Kinder nun Kristalle züchten, künstlerisch und kreativ tätig sein oder sich sportlich betätigen.



Gemeinsam durch die Krise – mit viel Engagement von allen Beteiligten bleibt Schule auch in Zeiten von Corona interessant und abwechslungsreich

Todtnauer Nachrichten

Kindergarten St. Franziskus, Präg Neues aus unserem Kindergarten – wieder als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert

Eine erfreuliche Nachricht erhielt der Kindergarten Präg in der letzten Woche: Die Einrichtung wurde zum 3. Mal als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert. Dieses Mal lautete das Thema „Was kann ich für den Klimawandel tun“

Von September 2019 bis zur Schließung wegen Corona im März 2020 haben die Kinder und Erzieherinnen geforscht und versucht, den Kindergarten nach-

haltiger zu gestalten.

So fing alles mit einer Dorfputzete und einem Besuch im Müllmuseum in Wallbach an. Es wurden viele Angebote zum Thema „Müll / Mülltrennung / Müllvermeidung“ durchgeführt. Ute Neufeld von der Abfallwirtschaft in Lörrach besuchte die Kinder. Das Weihnachtsgeschenk für die Eltern war ein Stoffbeutel aus einem alten T-Shirt. Im Januar

besuchten alle die Markthalle in Todtnau.



Nach dem Thema „Müll“ betrachteten die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die Erde genauer: Was möchte ich schützen – was möchte ich nicht vermissen. Sie sprachen über den Treibhauseffekt, den Wasserverbrauch und über saubere Luft.

Anfang März beschäftigten sich alle damit, dass jeder ein Lieblingsessen hat, und wollten ergründen, woher es kommt. Leider musste der Kindergarten dann geschlossen werden. Aber sobald alle Kinder wieder gesund im Kindergarten spielen dürfen, werden weitere Aktionen (Hochbeet, Bienenwand usw.) folgen.

Die Kinder haben in der gesamten Zeit viel gelernt und zuhause sogar ihre Eltern „erzogen“, z. B. hörten manche „Mach das Licht aus“, „Lass das Wasser nicht laufen“ oder „Nein, wir laufen zum Kindergarten“.

Zum Glück haben wir unseren Ausflug ins Naturkundemuseum vorgezogen. Wir schauten uns die Bienenexposition an und durften noch eine Kerze basteln

Fotos: Impressionen von den Aktivitäten im zurückliegenden halben Jahr. Alle Kinder freuen sich schon darauf, dass es irgendwann mit dem normalen Kindergarten-Alltag weitergeht ...

